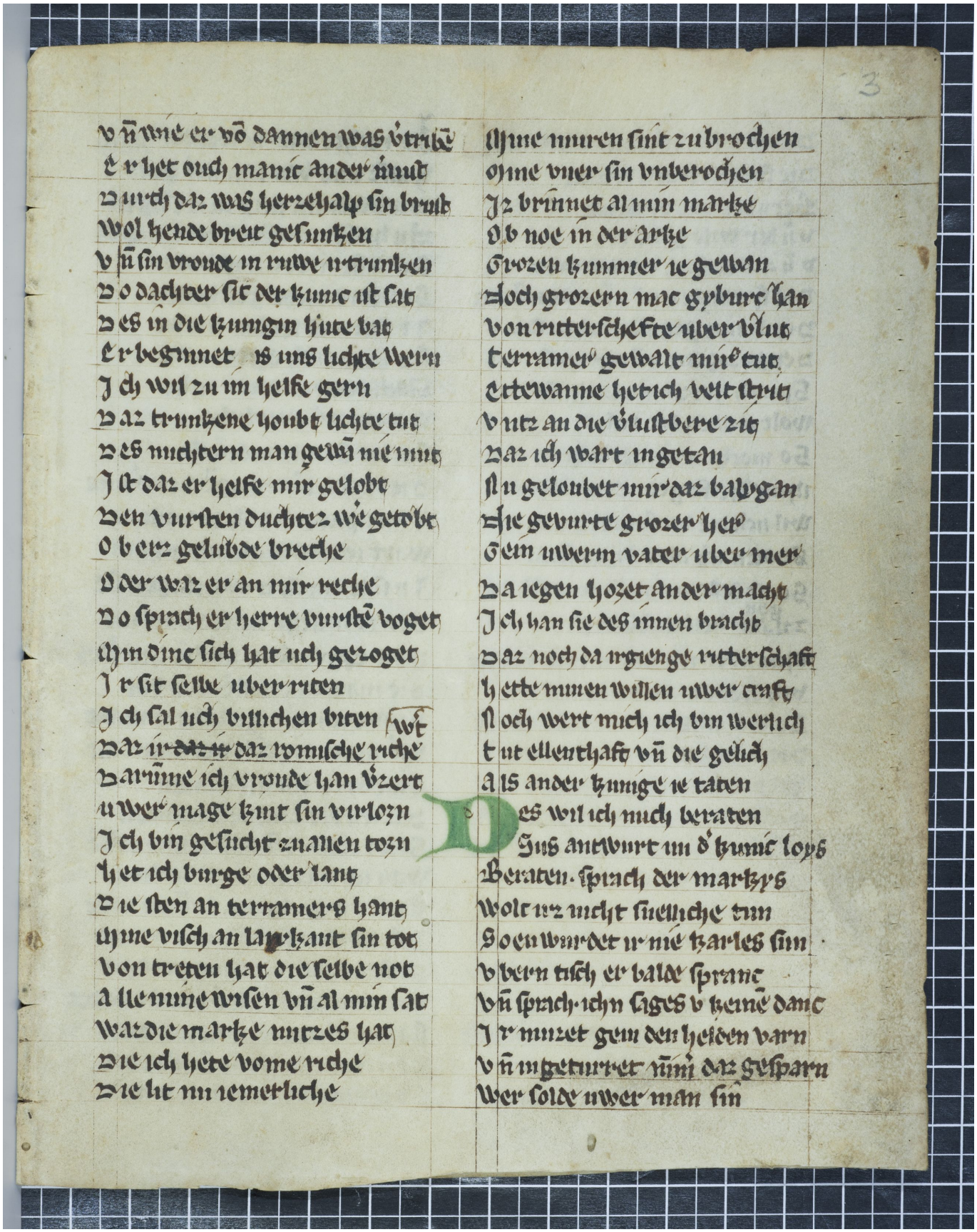
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41802
Copyright: Melk, Benediktinerstift



v ñ wie er vō dannen was vtrīē
Er het ouch manic ander wunt
Durch daz was herzehalp sin brust
Wol hende breit gesunken
V ñ sin vroude in rouwe ertrunken
Do dahter sit der kume ist sit
Des in die kumgin hinte bat
Er begunnet is uns lichte wern
Ich wil zu im helfe gern
Daz trunkene houbt lichte tut
Des nuchtern man gewī nie mut
Ist daz er helfe mir gelobt
Den vursten duchtez wē getobt
O b er z gelubde breche
O der wiz er an mir rechse
Do sprach er herre vurstē voget
Hin dine sich hat uch gezoget
Ir sit selbe uber riten
Ich sal uch billichen biten
Daz ir daz romische riche
Darūme ich vroude han vzert
Uwer mage kunt sin vorlozn
Ich bin gesiht zuallen tozn
Het ich burge oder lant
Die sten an terramers hant
Hine visch an lantkant sin tot
Von treten hat die selbe not
Alle mine wisen vñ al min sat
Waz die marke mitzes hat
Die ich here vome riche
Die lit nu iemerliche
Hine muren sint zubrochen
Ohne vier sin vnberochen
Iz brinnet al min marke
O b noe in der arke
Grozen kummer ie gewan
Doch grozern mac gyburc han
Von ritterschefte uber vlut
Terramer gewalt mir tut
Ertewamme hetich velt strut
V ntz an die vlustbere zit
Daz ich wart ingetan
Sit u geloubet mir daz babygan
Die geburte grozer hel
Gein unserm vater uber mer
Da iegen hozet ander macht
Ich han sie des innen bracht
Daz noch da irgienge ritterschaft
Hette minen willen unwer craft
Noch wert mich ich vin werlich
Tut ellenthaft vñ die gelich
Als ander kunige ie taten
Des wil ich mich beraten
Ihs antwurt im d kume loys
Beraten. sprach der markys
Wolt iz nicht suenliche tun
Soen wunder ir mir harles sun
V bern tisch er balde sprane
V ñ sprach ich sages v keiñ dane
Ir munzet gein den heiden varn
V ñ ingetunret nim daz gespart
Wer solde uwer man sin